



## GiebichenStein Designpreis 2016

Die BURG prämiiert mit 5 verschiedenen GiebichenSteinen herausragende Leistungen

Die Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle schreibt 2016 zum 5. Mal den *GiebichenStein Designpreis* aus. Teilnehmen können Studierende aus dem Fachbereich Design und zwar mit Projekten und Arbeiten, die sie zur Jahresausstellung im Juli 2016 zeigen werden.

Der GiebichenStein Designpreis verfolgt das Ziel, die Debatte über Arbeiten zu intensivieren und den Dialog und das Beziehen von Positionen zu fördern. Der GiebichenStein Designpreis ist außerdem mit der Initiative verbunden, ausgewählte Arbeiten, Projekte und Veranstaltungen fotografisch zu erfassen, strukturiert zu dokumentieren und sie als Zeitzeugnisse der BURG regelmäßig zu archivieren.



**Kategorien** Mit einer Trophäe aus rotem Porphyrt, dem Gestein jenes Massivs, auf dem die Burg Giebichenstein über der Saale thront, werden Entwürfe in folgenden Kategorien prämiert:

**1 – GiebichenStein für die beste Kommunikation**

*Wenn Anlässe wirkungsvoll in den Fokus der Betrachtung rücken...*

**2 – GiebichenStein für die beste Idee / das beste Konzept**

*Wenn der Musenkuss ins Volle trifft: überraschend und verblüffend klar; überzeugend im Prinzip ...*

**3 – GiebichenStein für das engagierteste Anliegen**

*Wenn ein neues bzw. notwendiges Interventionsfeld für Gestalter erschlossen und das Projekt zum beherzten Plädoyer wird...*

**4 – GiebichenStein für das interessanteste Experiment**

*Wenn radikales Infragestellen einen Prozess unkonventionellen Probierens evoziert und so die Diskussion um das Wesentliche, Eigentliche, das Künftige und Erstrebenswerte befeuert...*

**5 – GiebichenStein der Freunde**

*Ein Ehrenpreis, für den man sich nicht bewerben kann...*

**Teilnehmer** Teilnehmen können Studierende im Fachbereich Design der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle in einer der Kategorien 1 – 4 als *Einzelperson* oder als *Gruppe*, und zwar mit Projekten bzw. Abschlussarbeiten, die im Jahr 2016 an der BURG erstmalig gezeigt wurden; teilnehmen können auch *Projekte, die außerhalb der Hochschule* entstanden sind (z.B. in unbetreuten Projektinitiativen), sofern sie auf der Jahresausstellung zu sehen sind.



**Nominierung** Für die Kategorien 1 – 4 wird jeweils eine *Auswahlkommission* gebildet, die am Samstag, den 16.07. jeweils 5 Nominierungen vornimmt. Die jeweilige Kommission ist in ihrer Entscheidung frei und wird erfahrungsgemäß aufgrund der Größe der Jahresausstellung nicht *alle* und auch nicht *alle gleichermaßen intensiv* prüfen können. Eine Ausnahme bilden *angemeldete Arbeiten* – diese werden von der jeweiligen Auswahlkommission in jedem Fall auf eine Nominierung hin geprüft.

Die nominierten Entwürfe werden auf der Jahresausstellung entsprechend gekennzeichnet, im Anschluss professionell fotografiert und nach der vorlesungsfreien Zeit für eine Woche in der Kunststiftung Sachsen-Anhalt ausgestellt .



- Preisträger/Jury** Aus dem Konvolut der nominierten Arbeiten wählt
- eine externe *Jury* im Oktober den jeweiligen *Preisträger der Kategorien 1 – 4* und bestimmt jene Arbeit, die von der *Culturträger GmbH* angekauft und in die Sammlung des *Grassi-Museums Leipzig* aufgenommen wird. Die Zusammensetzung der Jury wird am Abend der Nennung der Nominierungen bekannt gegeben.
  - der *Vorstand des Freundes- und Förderkreis* der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle e.V. den Preisträger des *GiebichenStein der Freunde*.
  - das *Stadtmuseum Halle* ein Projekt, um es für ein Jahr in ihrer ständigen Ausstellung als Beispiel für das Designstudium an der BURG zu zeigen.
- Die Preisverleihungen finden im Rahmen der Ausstellungseröffnung statt.
- Preise**
- (1) Der Freundes- und Förderkreis der BURG dotiert jeden der 5 GiebichenSteine mit 500 €.
  - (2) Den Autorinnen und Autoren der nominierten Wettbewerbsbeiträge werden die professionell erstellten Fotografien ihrer Arbeiten zur persönlichen Verwendung zur Verfügung gestellt.
  - (3) Alle nominierten Arbeiten werden in das Hochschularchiv aufgenommen, im Jahrbuch 2016 der BURG publiziert und im Stadtmuseum Halle ein Jahr lang elektronisch präsentiert.
- Anmeldung** Melden Sie Ihr Projekt an – Sie erhöhen Ihre Chancen, dass es ausgewählt wird, um ein Vielfaches!
- Auf der Homepage der Burg finden Sie den *Anmeldebogen* für die Angaben zur Person, Studiengang, dem derzeitigen Fachsemester, betreuenden Professor / betreuenden Professorin und ggf. den Mitarbeitern / Mitarbeiterinnen, der Aufgabenstellung, bei Gruppenarbeiten eine Anlage für die Aufführung aller Beteiligten, dem Projekttitle und einer kurze Projektbeschreibung.
- Achtung!** Die *Projektbeschreibung* dient im Falle einer Nominierung als Grundlage für die Beschreibung im Jahrbuch. Sie sollte daher das Projekt möglichst treffend beschreiben und die geforderte Länge von max. 1000 Zeichen (inklusive Leerzeichen) nicht überschreiten. Die Redaktion behält sich vor, die Texte im Sinne des Jahrbuches inhaltlich und sprachlich anzupassen. Die beteiligten Studierenden erhalten die Texte vor Drucklegung zur Ansicht.
- Theoretische Arbeiten* sind bereits mit der Anmeldung sowohl in ausgedruckter Form, wie auch als PDF einzureichen.
- Der Entwicklungsstand der eingereichten Projekte zum Zeitpunkt der Bewerbung ist nicht ausschlaggebend bei der Entscheidung über eine Nominierung! Die Bewerbung dient lediglich zur Vorbereitung der Kommissionsmitglieder. Entscheidend für eine eventuelle Nominierung ist die Präsentation während der Jahresausstellung!
- Abgabe** Die Anmeldung ist elektronisch (per Computer) ausgefüllt als PDF (ohne Unterschrift) per E-Mail an [gdp@burg-halle.de](mailto:gdp@burg-halle.de) zu senden. Der Text muss dem Dokument entnehmbar sein, daher bitte keine Fotos oder handschriftlich ausgefüllte Anmeldebogen einsenden!
- Bewerbungsschluss: 07. Juli 2016**
- Termine** Bekanntgabe der Nominierten/Vorauswahl: 16. Juli 2016, 18:00 Uhr  
Bekanntgabe der Gewinner: 11. Oktober 2016, 18:00 Uhr
- Rückfragen** Sanna Schiffler ([gdp@burg-halle.de](mailto:gdp@burg-halle.de))



Prof. Dieter Hofmann  
Rektor



Dr. Sven Seeger  
Vorsitzender des Freundes- und Förderkreis der  
Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle e.V